

Checkliste: Was benötigt das Jobcenter für Ihren Arbeitslosengeld II - Antrag?

Helfen Sie Ihren Antrag möglichst schnell zu bearbeiten und reichen Sie direkt mit Ihrem Antrag alle unten aufgeführten Unterlagen und Nachweise ein, sofern diese auf Sie zutreffen.

Sollten die Unterlagen nicht direkt mit dem Antrag vorliegen, muss das Jobcenter diese eventuell noch von Ihnen schriftlich anfordern. Dadurch kann sich das Verfahren deutlich verlängern.

- Wenn Sie den Antrag online stellen, können Sie die erforderlichen Unterlagen und Nachweise direkt im Antrag hochladen (Hinweis: Aufgrund der begrenzten Speicherkapazität bitte die Unterlagen und Nachweise möglichst als PDF-, Word- oder Excel-Datei senden und nicht als Bilddatei im Format JPG oder PNG)
- Wenn Sie den Antrag in Papierform stellen, reichen Sie bitte Kopien der erforderlichen Unterlagen und Nachweise zusammen mit Ihrem Antrag per Post oder über den Hausbriefkasten im Jobcenter ein.
Adresse: Landkreis Peine – Fachdienst Arbeit, Jobcenter o Stederdorfer Str. 23/24 o 31224 Peine

Bitte legen Sie folgende Unterlagen/Nachweise vor:

1. Unterlagen für Ihr erstes Eingliederungsgespräch

- Ausgefüllter Vermittlungsbogen für alle Personen der Bedarfsgemeinschaft ab 15 Jahren
- Aktueller Lebenslauf (wenn vorhanden)
- Schulabschlusszeugnis/Abgangszeugnis
- Nachweis über Berufsabschluss und/oder Studienabschluss
- Zertifikate/Teilnahmebescheinigungen über Fort- und Weiterbildungen
- Führerschein (wenn vorhanden)

2. Allgemeine Angaben

- Personalausweis oder Pass (Antragsteller/in + Partner/in + Kinder ab 16 Jahren)
- Kinderausweis oder Geburtsurkunde aller Kinder unter 16 Jahren
- Meldebescheinigung der Wohngemeinde, wenn die neue Anschrift noch nicht im Personalausweis steht
- ggf. Meldebescheinigung von weiteren Personen der Haushaltsgemeinschaft
- Haushaltsbescheinigung für Bezugspersonen, ggf. Ehemann/Ehefrau sowie minderjährige Kinder
- Mutterpass bei Schwangerschaft
- Krankenkassenkarten aller Familienangehörigen
- Sozialversicherungsausweise bzw. Dokument, aus dem die Sozialversicherungsnummer hervorgeht
- Steuer-ID-Nummer (Antragsteller/in + Partner/in + Kinder)
- Schulbescheinigung für Kinder/Jugendliche über 15 Jahren (bei Studierenden die Immatrikulationsbescheinigung)
- Arbeitserlaubnis für ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger
- ggf. aktuelle ärztliche Atteste
- Vollständige und lückenlose Kontoauszüge der letzten 4 Wochen vor Antragsstellung von allen Konten
- Kundenkarte der Bank/Sparkasse
- Kündigungsschreiben oder Aufhebungsvertrag (bei Beendigung einer Beschäftigung)
- Bewilligungs- und Einstellungsbescheid des bisher zuständigen Jobcenters

3. Bei einer Mietwohnung

- Mietvertrag
- Letztes Mieterhöhungsschreiben (falls die Angaben zur Miethöhe im Mietvertrag veraltet sind)
- Nachweise/Rechnungen über Nebenkosten/Heizkosten (u.a. Strom, Wasser, Brennstoffe)
- Letzte Betriebskostenabrechnung (bei Vorauszahlungen)
- Nachweis über die Warmwasserbereitung (Gas/Strom)

4. Bei Wohneigentum (Haus, Eigentumswohnung)

- Kaufvertrag bzw. Eigentumsnachweis
- Aktueller unbeglaubigter Grundbuchauszug (erhältlich beim zuständigen Amtsgericht)
- Nachweis über aktuelle Schuldzinsen: Darlehensvertrag und letzter Jahreskontoauszug
- Nachweis über aktuelle Nebenkosten (Grundsteuer, Wasser, Kanal, Müll, Schornsteinfeger, Gebäudeversicherung)
- Nachweis über aktuellen Reparaturaufwand
- Nachweis über Mieteinnahmen

5. Einkommensnachweise

- Bewilligungs-/Einstellungs-/Sperrzeitbescheid über Arbeitslosengeld I von der Bundesagentur für Arbeit (aus den letzten 24 Monaten)
- Einkommensbescheinigung oder /und Lohnabrechnungen der letzten 6 Monate
- Aktuelle Bescheide über sonstiges Einkommen: z.B. Rente, Pension, Krankengeld, Wohngeld, Übergangsgeld, Mutterschaftsgeld, Erziehungsgeld/ Elterngeld, Kindergeld, Unterhalt, Unterhaltsvorschuss, Kinderzuschlag
- Aktuelle Bescheide über Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) und BAföG (ggf. Ablehnungsbescheid)
- Aktueller Arbeits- und Ausbildungsvertrag (insbesondere bei befristeter Beschäftigung) bzw. Gewerbeanmeldung
- Erklärung zum Einkommen aus selbständiger Arbeit, Gewerbebetrieb oder Land- und Forstwirtschaft (EKS)
- Einkommenssteuerbescheid / Summen- und Saldenliste

6. Vermögensnachweise

- Sparbücher, Sparbriefe, Sparkonten
- akt. Bestandsnachweise von Sparfonds (letzter Depot-Auszug)
- Lebensversicherungen (Police, Nachweis über den Rückkaufswert, Nachträge)
- Bausparverträge, vermögenswirksame Leistungen, Kredite (letzter Kontoauszug)
- Nachweise über geförderte Altersvorsorge (Riester-Rente)
- Nachweise über unbebaute Grundstücke (Grundbuchauszug, Kaufvertrag, wenn vorhanden Katasterauszug)
- Nachweise über bebaute Grundstücke (Grundbuchauszug, Kaufvertrag, wenn vorhanden Katasterauszug)
- Kraftfahrzeug: Fahrzeugscheine bzw. Fahrzeugbriefe, Leasing- oder Darlehensvertrag sowie Nachweis über Fahrzeugversicherung
- Nachweise über Abtretung, Sicherheitsübereignung oder Pfändung von Vermögen